

LN
19.8.06

Bald geht's los mit der Schweinchenjagd



Freuen sich auf die Eröffnung der Boulebahn in Bad Segeberg: „Red Boule“-Schatzmeister Jürgen Braune (rechts) und Vereinsmitglied Manfred Ziesmann. Foto: BRIDSTRUP

VON TIM BRIDSTRUP

BAD SEGEBERG - Mit silbernen Kugeln auf Schweinchen zu zielen, ist sein Hobby. Jedoch ist Jürgen Braune kein abergläubiger Jäger, sondern passionierter Boulespieler. Bei dem so genannten Schweinchen handelt es sich um die Zielkugel, um die herum man seine eigenen (meist silbernen) Kugeln möglichst nah positionieren muss.

Zirka 300 000 Boulespieler gibt es bundesweit, darunter 14 000 Lizenzspieler. Um der stetig wachsenden Zahl von Spielern - auch in Schleswig-Holstein - eine angemessene Spielstätte bereitzustellen, hat Jürgen Braune, Schatzmeister des Pétanque-Vereins „Red Boule“, in den vergangenen Monaten viele Klinken geputzt. Und seine Mühen wurden belohnt. Viele ortsansässige Firmen spendeten Material oder Dienstleistungen für den Bau des neuen Bouleplatzes an der Ecke Kastanienweg/Winklersgang.

„Auf dem neuen Platz können wir jetzt endlich auch richtige Meisterschaftsturniere veranstalten. Es wird der größte und schönste Bouleplatz im Land“, freut sich Braune. Die 20 Spielbahnen

stehen aber nicht ausschließlich Profis zur Verfügung, die mittlerweile 30 Mitglieder von „Red Boule“ möchten auch neue Spieler für ihren Sport begeistern. „Jeder kann Boule spielen, ob ernsthaft oder als Freizeitsport spielt keine Rolle“, versichert Braune. Vor allem das Kommunikative und die Betätigung an der frischen Luft sprächen für das Boulespiel. Außerdem trainiert es noch die Konzentration und das Koordinationsvermögen. Und - vielleicht die wichtigste Eigenschaft - es wirkt entspannend.

Und vielleicht könnte ja auch der Sprung ins olympische Programm gelingen, zumindest jedoch der ins Fernsehen: „Boule ist eng verwandt mit dem Curling, warum sollte es also nicht olympisch werden? Und wenn schon Poker und Snooker im Fernsehen laufen, dann könnte man doch bei Boule auch mal darüber nachdenken“, gibt sich Braune kämpferisch.

Wahrscheinlich ohne Kameras, dafür aber mit gläsernem Unterstand und einem Turnier norddeutscher Bouleclubs, wird am Sonnabend, 9. September, um 11 Uhr die neue Bouleanlage am Kastanienweg eröffnet.